

Landmilts, den Garnisonen und asiat. Hülfstruppen kann sie auf 3 — 400,000 Mann vermehrt werden; 3. S. aus 25 Linienfch. u. 60 a. Kriegsschiffen. Die Land- u. Seemacht aber sind beyde undisciplinirt u. ungeübt u. haben im letzten Kriege gegen Oestr. u. Rußl. unfähig viel gelitten. Die Länder des osman. Reichs sind demselben theils völig u. unmittelbar unterworfen, theils stehen sie nur unter seinem Schutze.

A. Länder unter der Herrschaft.

1. Rum: Ili od. Romanien: — Konstantinopel, Hptst. u. Res. m. den Vorst. Pera u. Galata 6 d. M. im Umsf. mit versch. Tuch: Saffian: besonders Thasgrinfabr. gutem Hf. 400,000 Hf. u. fast 1 Mill. E. Merkw. sind das Serail od. der kaiserl. Pallast, der 3 St. im Umsf. selbst wieder einer Stadt gleich u. in einer Ringmauer viele Gebäude, Gärten u. 10,000 Menschert enthält, unter welchem der Sultan der einzige Mann u. Freye ist; ferner die prächtige u. reiz. die Sophienmoschee. — Adrianopel große Hdsst. mit 80,000 E. Gallipoli, Hdsst. auf einer Halbinsel, die sonst der thracische Chersones hieß. Die Meerenge bey Gall. Bogaz (sonst Hellespont) hat auf der europ. u. asiat. Landspitze 2 Festungen, welche die Dardanellen heißen. Kirke: Ekkelesie, Philipsopel, Tatar: Vossardschicki.
2. Bulgarien: — Sophia, große Hdsst. die Festungen Widdin u. Silistria mit 60,000 E. Nikopolis mit 40,000 E. Warna.
3. Servien: — Belgrad (Griechisch: Weissenburg) gute Hdsst. u. starke Fest. die im jezigen Kriege von den Oestr. erobert wurde. Semender, Hptst. Pafs sarowig.
4. Bosnien, nebst türkisch Croatien und Dalmatien: — Scrajo, Hauptstadt mit 40,000 E. die Festst. Neubrod, Neu: Gradiska, Crawnik, Banjalucka mit 25,000 E. Moschat mit 12,000 E. Türkisch: Gradiska oder Verbit. Zwornik mit 12,000 E. Wihacz, Fest. Bielgorod, Skardona.